Programm 31. März 1995

2. CN-Workshop Mobilkommunikation

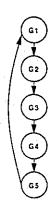
und

Treffen des Freundeskreises Kommunikationsnetze



Zeit Veranstaltung

- 10.30h Prof. B. Walke: Begrüßung (Raum Met P11)
- 10.50h M. Shahbaz: TND-Tool: Ein Werkzeug zum Entwurf von Mobilfunknetzen (Met P11)
- 11.10h C. Plenge: Hiperlan ein dezentral organisiertes FunkLAN (Raum Met P11)
- 11.30h D. Petras: Anforderungen an Medium Access Control und Logical Link Control eines Wireless-ATM Netzes (20 min, Raum Met P11)
- 12.00h Imbiß (Raum W206)
- 12.20h Demonstrationen und Kaffee (G1 bis G5: Startbelegung der Gruppen)



Festnetzplanung für Mobilfunknetze am Beispiel GSM (TND-Tool, Raum W209, G1)

Zukünftige Kommunikationsdienste (Mobilise, Raum M221, G2)

Mobile Broadband System/Wireless ATM (MBS, Raum M221, G3)

DESI/Hiperlan (Raum M221, G4)

Kaffee (Raum W206, G5)

- 14.20h H.-C. Malter (extern): Als Berufseinsteiger in den technischen Vertrieb eines Halbleiterherstellers: meine Erfahrungen (Raum Met P11)
- 14.35h M. Gude (extern): Berufseinstieg in die eigene Firma (Raum Met P11)
- 14.50h R. Popp: Eine chipkartenbasierte Sicherheitsarchitektur für personalisierte Telekommunikationsdienste (Raum Met P11)
- 15.10h S. Böhmer: SPEET ein Werkzeug zur simulativen Leistungsanalyse formal spezifizierter Protokolle (Raum Met P11)
- 15.30h Pause
- 15.50h Prof. B. Walke: Entwicklungen bei Weitverkehrsnetzen (Betreiber, Anwendungen, Zeitpunkt der Einführung, usw.; Raum Met P11)
- 16.20h H.-C. Malter (extern): Was ist ein DSP? Lösungen für GSM von Texas Instruments (Raum Met P11)
- 16.35h M. Steppler: TETRIS: Eine Simulationsumgebung für das zukünftige gesamteuropäische Bündelfunksystem TETRA (20 min, Raum Met P11)
- 19.00h Abendessen im Jakobshof, Stromgasse 31 (s. Rückseite)